

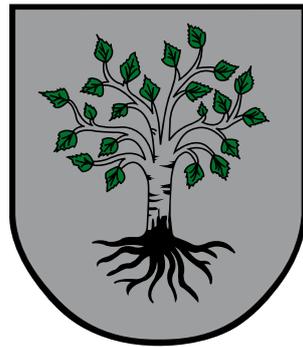
BIRKFELD

GSCHAID

HASLAU

KOGLHOF

WAISENEGG



Birkfeld aktuell

Jahrgang 40 | Ausgabe 161 | März 2015



*wünscht Ihnen die
Marktgemeinde Birkfeld!*

Herausforderungen

Die Marktgemeinde Birkfeld steht in diesem Jahr vor vielen Herausforderungen. Mehr über Geplantes lesen Sie auf ...

Seite 2

Feistritzalbahn

Wie geht es weiter mit der Tourismusattraktion Feistritzalbahn, die jedes Jahr rund 20.000 Besucher befördert?

Seite 3

Förderungen

Neuigkeiten zum Thema Förderungen für thermische Gebäudesanierung, Photovoltaik- und Solaranlagen und mehr.

Seite 10

EDITORIAL



Regierungskommissär
Franz Derler

Geschätzte Birkfelderinnen und Birkfelder!

Herausforderungen

Mit dem Erscheinen dieser Zeilen wird der Gemeinderat der neuen Gemeinde Birkfeld, die flächenmäßig die größte und nach der Einwohnerzahl die drittgrößte Gemeinde des Bezirkes Weiz ist, neu gewählt und die Zuständigkeiten für die weitere Entwicklung unserer Markt-

gemeinde in den nächsten fünf Jahren werden neu verteilt sein. Den bisher in den fünf Gemeinden Birkfeld, Gschaid, Haslau, Koglhof und Waisenegg tätigen Gemeinderäten und Vorstandsmitgliedern danke ich an dieser Stelle nochmals herzlich für das Engagement und das gemeinsame Bemühen um eine gute Entwicklung dieser bisherigen Gemeinden. Die VertreterInnen aller in den bisherigen Gemeinderäten vertretenen Fraktionen haben sich redlich um gemeinsame Lösungen bei den anstehenden Entscheidungen bemüht. Dies ist nicht in allen Gemeinden so selbstverständlich.

Um dieses gute Miteinander ersuche ich auch die Mitglieder der neu gewählten Gemeindevertretung.

Herausforderungen für die nächsten Jahre gibt es genug, wie z.B.:

Erhalt und Erneuerung unserer Infrastruktur

Trotz großer Aufwendungen in den letzten Jahren ist im

Bereich der Erhaltung der Gemeindestraßen, der Erneuerung und Erweiterung der Wasserversorgung bzw. des Zusammenschlusses unseres Leitungsnetzes (Birkfeld/Gschaid) sowie für die Sanierung und Modernisierung des Alarmierungssystems unserer Kläranlagen und der Erneuerung unseres Kanalnetzes noch immer großer Investitionsbedarf gegeben. Auf Grund der wirtschaftlichen Bedeutung des Internets muss der Breitbandausbau auch außerhalb des Ortszentrums von Birkfeld betrieben werden.

Erhaltung eines ausgeglichenen Gemeindehaushaltes

Das wird eine große Herausforderung, da die Kosten für Straßen, Kanal und Wasserversorgung steigen, gleichzeitig jedoch die Einnahmen aus Finanzausgleichsmitteln auf Grund des Bevölkerungsrückganges sinken.

Neben Kostenreduktionen in verschiedenen Ausgabenbereichen wird in diesem Zusammenhang die Landes-

vorgabe nach ausgeglichenen Gebührenhaushalten künftig zu berücksichtigen sein.

Schaffung von zusätzlichen Perspektiven für die Jugend

Durch die Erweiterung unseres Bildungsangebotes, den Erhalt bestehender und die Förderung neuer Arbeitsplätze, durch weitere günstige Wohnungs- und Bauplatzangebote sollen Zukunftsperspektiven für die Jugend geschaffen werden.

In diesem Zusammenhang darf ich auf die Fertigstellung von 12 Mietkaufwohnungen in der Fischbacherstraße und 4 Mietwohnungen in der Kirchengasse noch im heurigen Jahr hinweisen.

Wir werden in den kommenden Jahren sicher viel zu tun haben!

Ihr Regierungskommissär

Meldebestätigungen

Die Marktgemeinde Birkfeld hat Ihnen Mitte Februar neue Meldebestätigungen übermittelt. Wir ersuchen Sie, diese auf ihre Richtigkeit zu überprüfen und im Falle von notwendigen Änderungen mit der Bürgerserviceabteilung im Erdgeschoß des Marktgemeindefamtes Kontakt aufzunehmen. Bisher waren v.a. folgende Fälle zu klären:

- Die Meldebestätigungen wurden für alle in einem Haushalt lebenden Personen in einem Kuvert gemeinsam versendet. Soll-

ten Sie an Ihrer Adresse zwei Haushalte haben und die Bestätigungen der einzelnen Personen vermischts ausgesendet worden sein (z.B. die des Kindes wurde nicht mit jenen der Eltern, sondern mit jenen der Großeltern zugesendet) ersuchen wir Sie, dies bekannt zu geben.

- Wir dürfen Sie auch darauf hinweisen, dass Sie die Möglichkeit haben, einen Zustellbevollmächtigten namhaft zu machen, an welchen in Zukunft perso-

nalisierte amtliche Mitteilung an den Haushalt zugestellt werden. Ist kein Zustellbevollmächtigter hinterlegt, werden diese Schriftstücke an den alphabetisch Erstgereihten versendet.

- Vor der Novelle des Meldegesetzes im Jahr 2004 war für die Eintragung der akad. Titel keine Vorlage der Verleihungsurkunde notwendig. Durch die automatisierte Generierung der Meldebestätigungen wurden Titel nur dann auf diese aufgedruckt, wenn

die Verleihungsurkunde im Zentralen Melderegister hinterlegt ist. Scheint Ihr akademischer Grad oder die Standesbezeichnung Ingenieur bzw. Ingenieurin nicht auf der Meldebestätigung auf, ersuchen wir Sie, die Verleihungsurkunde in der Bürgerserviceabteilung vorzulegen, um Ihren Titel im Zentralen Melderegister „neu“ anlegen zu können. Anschließend wird Ihnen eine kostenlose Meldebestätigung ausgehändigt. ■

Worte des Dankes an den verstorbenen Ehrennadelträger unserer Gemeinde, Peter Töglhofer

Auszüge aus der Rede von RK Franz Derler:

"... Die Fülle seiner menschlichen und kommunikativen Fähigkeiten brachte für alle, die mit ihm zu tun hatten, ja für unseren gesamten Ort und darüber hinaus, eine besondere Qualität in unser Zusammenleben.

Jede Feier wurde durch sein Mitwirken zu einem Fest. Trost zu geben in bitteren Stunden – es war ihm ein spontanes inneres Bedürfnis. Leider hat er oft genug dazu Gelegenheit gehabt.

Mit den zahlreichen, gleichsam legendären Fa-



schingstheateraufführungen hat er uns als feinsinniger Beobachter gar nicht so belangloser Alltäglichkeiten einen Spiegel vorgehalten. Viele haben – oft

erst nach den ersten herzhaften Lachern – ihre eigenen Gesichter darin gesehen. Nicht nur oberflächlicher Klamauk, Humor in feinsten Dosen,

das war das Seine.

Es muss für ihn, der Ehrungen mit Orden und Auszeichnungen mit Freude zu parodieren pflegte, gleichsam eine Ironie der Sonderklasse gewesen sein, selbst die Goldene Ehrennadel unserer Marktgemeinde erhalten zu haben. ...

... Sollten wir uns nicht verstärkt bemühen, diesem Menschen Peter Töglhofer gerade im „für einander da sein“ – ohne lang „warum, zawos, wieso?“ zu fragen – eventuell garniert mit einem Schuss Humor – nachzueifern?" ■

Tourismusattraktion Feistritzalbahn

Wie Sie vermutlich aus verschiedenen Presseberichten entnehmen konnten, wurde die Teilstrecke Weiz-Oberfeistritz von den Steiermärkischen Landesbahnen aus Sicherheitsgründen gesperrt. Laut Information durch Fachleute sind diese Sicherheitsmängel jedoch teilweise darauf zurückzuführen, dass durch Jahre hindurch keine effektiven Erhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt wurden.

Dies ist umso befremdlicher, da die private Feistritz-



talbahn-Betriebsges.mBH. an die Landesbahnen pro Jahr zwischen Euro 8.000,-

und Euro 10.000,- an „Streckenbenützungsgebühr“ zu entrichten hatte. Seitens

der Gemeinden Weiz, Anger und Birkfeld wird alles versucht, diese einmalige Tourismusattraktion zu erhalten. Rund 20.000 Besucher kommen mit dieser Bahn jährlich ins Obere Feistritztal.

Außerdem kann es seitens der Steiermärkischen Landesregierung keine glaubwürdige Regionalpolitik sein, einer weiterhin am Gütertransport auf der Teilstrecke Weiz-Oberfeistritz interessierten Firma den Beförderungsvertrag einfach zu kündigen. ■

Photovoltaik – Bürgerbeteiligungsmodell

Im Zusammenhang mit der Generalsanierung der Neuen Mittelschule Birkfeld ist mit der Energie Steiermark die Umsetzung

eines Bürgerbeteiligungsprojektes zur Stromgewinnung mittels Sonnenenergie auf einer Dachfläche dieser Schule geplant. Im

Rahmen des vorbesprochenen Modells ist bei einer Investition von max. Euro 3.000,- ein Zinsergebnis von ca. 3 % erziel-

bar. Sobald das Projekt genehmigt ist, werden nähere Informationen gegeben. ■

Wir gratulieren



- | | |
|---|---|
| Dr. Marianne Kogler
zum 90. Geburtstag | Maria Breitegger
zum 80. Geburtstag |
| Hermann Zaunschirm
zum 75. Geburtstag | Maria Schober
zum 75. Geburtstag |
| Franz Posch
zum 75. Geburtstag | Anna Maria Binder
zum 75. Geburtstag |
| Agnes Starfacher
zum 75. Geburtstag | Peter Ganster
zum 75. Geburtstag |
| Johann Zahnhofer
zum 75. Geburtstag | Franziska Kreimer
zum 90. Geburtstag |
| Anton Suppaner
zum 75. Geburtstag | Johann Filzmoser
zum 80. Geburtstag |
| Hans Adolf Brunsen
zum 75. Geburtstag | Maria Dunst
zum 80. Geburtstag |
| Elfriede Hutter
zum 85. Geburtstag | Johanna Stipsits
zum 90. Geburtstag |
| Hermann Fasching
zum 75. Geburtstag | Franziska Klazar
zum 85. Geburtstag |
| Anna Unterberger
zum 90. Geburtstag | Josef Häusler
zum 80. Geburtstag |
| Agnes Auer
zum 97. Geburtstag | Josef Krogger
zum 80. Geburtstag |
| Helga Binder
zum 75. Geburtstag | Christine Albrecht
zum 85. Geburtstag |
| Josefa Schabernack
zum 90. Geburtstag | Rudolf Grabenbauer
zum 80. Geburtstag |
| Johann Grünanger
zum 75. Geburtstag | Magdalena Kohlhofer
zum 80. Geburtstag |
| Maria Spreitzhofer
zum 80. Geburtstag | Gerald Temel
zum 75. Geburtstag |
| Friedrich Derler
zum 75. Geburtstag | Josefine Holzer
zum 75. Geburtstag |
| Waltraude Fuchs
zum 75. Geburtstag | Anton Hofbauer
zum 85. Geburtstag |
| Maria Ebner
zum 80. Geburtstag | Erna Rosel
zum 75. Geburtstag |
| Walburga Schoberer
zum 75. Geburtstag | Franz Schmied
zum 90. Geburtstag |
| Josefa Wurzinger
zum 95. Geburtstag | Herta Adler
zum 85. Geburtstag |
| Walburga Feiner
zum 85. Geburtstag | Aloisia Gragger
zum 85. Geburtstag |

Landjugend

Der Start in das neue Jahr 2015 war

Reden - das soll gelernt sein!

Den Anfang machte der Rhetorikkurs der Landjugend Bezirk Weiz mit anschließendem Redewettbewerb am Samstag, dem 24. Jänner 2015, in der Peter Rosegger-Halle.

An diesem Nachmittag konnten die TeilnehmerInnen viele tolle Tipps und Tricks lernen, wie man mit einer Rede überzeugen und begeistern kann – beste Voraussetzungen für den anschließenden Wettbewerb.

In der Königsdisziplin, der Spontanrede, konnte sich Sabrina Höller mit einer sehr guten Rede den 3. Platz sichern.

Beim Sketchwettbewerb erreichte Georg Höller den 1. Platz gemeinsam mit Theresa Straußberger (Lj Heilbrunn).

Unterstrichen wurde das sprachliche Talent von Sabrina Höller. Auch im Teamsketch erreichte sie gemeinsam mit Christine Pichler den 3. Platz. ■

Ein Tag für die Landjugend



Dieser besondere Tag gilt ganz den Mitgliedern der Landjugend. Heuer fand dieser am 8. Februar in der Stadtwerke Hartberghalle statt. In diesem Rahmen werden besondere Leistungen der Mitglieder mit dem Leistungsabzeichen in Gold und Projekten mit dem Goldenen Panther ausgezeichnet. Das Leistungsabzeichen in Gold, die höchste Auszeichnung für die Mit-

glieder der Landjugend, wurde Monika Derler von Landwirtschaftskammerpräsident Franz Titschenbacher überreicht. Damit werden besondere Leistungen belohnt, die nach bundesweit einheitlichen Kriterien in den Bereichen Allgemeinbildung, Landwirtschaft & Umwelt, Kultur & Brauchtum sowie Sport & Gesellschaft bewertet werden. ■

Birkfeld

auch für die Landjugend Birkfeld sehr bunt und abwechslungsreich.



Bezirkswinterspiele

Ein sportliches Event waren die Bezirkswinterspiele am 7. Februar in Miesenbach. Die Landjugend Birkfeld war dabei lautstark vertreten und konnte sich zahlreiche Stockerlplätze sichern. Beim Ski-Teambewerb konnten sich Mario Schneeweiß, Christian Derler und Lukas Moser den 2. Platz holen. Die durchaus schwierige Rodelstrecke meisterte Mario Schneeweiß am besten und holte sich den 1. Platz. Auch Christian Derler war beim Rodeln gut dabei und wur-

de Dritter. Bei den Doppelsitzern war das Duo Rudolf Klamminger und Mario Schneeweiß nicht zu schlagen. Sie sicherten sich den Erfolg vor Georg Höller und Manuel Dornhofer. Den 3. Platz konnten sich Monika Derler sowie Andreas Filzmoser von der Landjugend Gasen sichern. Beim Funbewerb galt es mit der Rodel eine Strecke in einer bestimmten Zeit zu meistern und sich im „Schistock-Dart“ zu beweisen. Am besten gelang dies unserem Rudolf Klamminger. ■



Jugend am Wort – WIR reden mit!



Bei den beiden Jugendforen der Marktgemeinde Birkfeld am 18. Dezember 2014 und am 22. Februar 2015 diskutierten auch einige motivierte und interessierte Jugendliche der Landjugend mit den Gemeindevertretern. Dabei wurden zahlreiche Ideen für die Zukunft der Jugend-

lichen und die Entwicklung der Gemeinde gesammelt. Die Workshops boten genug Platz für viele neue und kreative Ideen, Anregungen und Wünsche. Diese Veranstaltungen boten den Jugendlichen die Gelegenheit, sich aktiv in die Entscheidungen der Gemeinde einzubringen

und mitzugestalten. Diese Möglichkeit wird es in Zukunft öfters geben und das Jugendforum zum Fixpunkt im Jahresprogramm der Marktgemeinde werden.

„Landjugend – Wir bewegen das Land.“



Osterfeuer

Auch heuer findet am Karsamstag, dem 4. April 2015, das traditionelle Osterfeuer der Landjugend Birkfeld beim Putzenhof in Birkfeld statt.

Entzündet wird das Feuer nach der Auferstehungsfeier um ca. 21:30 Uhr. Dazu möchten wir Euch alle recht herzlich einladen und freuen uns auf viele Besucher.

ÖKB-Landesmeisterschaften im Schifahren in Gaal (Bez. Murtal)

Gold und Silber für den ÖKB Koglhof

Es war ein äußerst erfolgreiches Wochenende für Franz und Michael Tiefengraber bei den Landesmeisterschaften im alpinen Schilaf in Gaal. Hochmotiviert und unbeeindruckt von der starken Konkurrenz, die aus den verschiedensten steirischen Landesteilen angereist war, stellten sich die Schisportler vom ÖKB Koglhof der Herausforderung. Wie schon im Vorjahr holte sich Franz

Tiefengraber in eindrucksvoller Manier vor Hubert Kaiser aus St. Peter am Kammerberg den Tagessieg in seiner Klasse. Auch Nachwuchstalent Michael Tiefengraber kann sehr zufrieden sein. Er musste sich in einem packenden Rennen nur dem überragenden Hannes Ranner vom SC Rottenmann geschlagen geben. Der ÖKB Koglhof ist sehr stolz auf seine erfolgreichen Wintersportler. ■



Tiefengraber Franz & Michael

Jahreshauptversammlung des ÖKB Koglhof

Am 25. Jänner 2015 fand im Gasthof Augsten die diesjährige Jahreshauptversammlung des ÖKB Koglhof statt.

Neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern des Ortsverbandes konnte Obmann Johann Schweiger einige Ehrengäste, darunter Polizeiseelsorger Mag. Peter Weberhofer, den Protektor und Beirat für den Ortsteil Koglhof DI Rudolf Grabner sowie den Regierungskommissär der Marktgemeinde Birkfeld Franz Derler begrüßen.

Nach dem Totengedenken erfolgten die Protokollverlesung der letzten Jahreshauptversammlung durch den Schriftführer sowie ein ausführlicher Tätigkeits- und Jahresbericht des Obmannes.

Der von Kassier-Stellvertreter Johann Friesenbichler vorgetragene Kassabericht wurde von den Kassaprüfern geprüft und für in

Ordnung befunden. Die Kassaprüfer stellten den Antrag auf Entlastung des Kassiers. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

Nach den Tätigkeitsberichten wurden folgende Kameraden ausgezeichnet:

Verdienstmedaille in Silber:

Gottfried Ebner
Hermann Kahr
DI Rudolf Grabner

Verdienstmedaille in Gold:

Alois Berger
Hermann Nistelberger
Josef Pernsteiner

Sportehrenzeichen in Bronze:

Peter Reisenhofer
Johann Schweiger



Landesverdienstkreuz in Gold:

Friedrich Derler

Mag. Weberhofer dankte den Kameraden für die Ausrückungen bei kirchlichen Anlässen und DI Grabner hielt einen Rückblick auf die vergangenen 10 Jahre. Zum Abschluss dankte Re-

gierungskommissär Derler den Kameraden für ihren vorbildlichen Einsatz und sicherte ihnen auch in Zukunft die volle Unterstützung der neuen Gemeinde zu. Zum Schluss dankte Obmann Schweiger den Kameraden für die gute Zusammenarbeit und wünschte allen ein erfolgreiches Jahr 2015. ■

Ingeborg Berta Hofbauer - Die neue Mieterin im GIZ ROSEGG

Wer ist Ingeborg Berta Hofbauer?

Sie ist gebürtige Waisenggerin, wo sie noch immer ihren Lebensmittelpunkt hat, und war eine der ersten diplomierten BaubiologInnen in der Steiermark.

Innovationsgeist, der Mut zu Neuem sowie das Überwinden von Widerständen und das Verlassen der Komfortzone liegen ihr im Blut. Viele erinnern sich noch an die Kunstaustellungen in der Werkstatt der Zimmerei Hofbauer.

Nach 18 Jahren in der Baubranche verließ sie 2002 das Unternehmen und begann etwas völlig Neues. Ihr Ziel war es in die Erwachsenenbildung zu gehen. Als erstes machte sie eine Ausbildung zur Diplom-Trainerin in der Erwachsenenbildung und zum Diplom-Coach. Weitere Ausbildungen folgten. In dieser Zeit ergab sich die einmalige Chance für ein weltweit tätiges Trainingsunternehmen zu arbeiten. Diese nutzte sie und tauchte nach der Trainerzertifizierung von Achieveglobal in die Welt der großen Wirtschaft und der internationalen Konzerne ein.

Gemeinsam mit ihrem Partner Patrick Bubna-Litic gründete sie 2004 das Unternehmen GfiVE® Sales Consulting & Training mit Sitz in Graz. 2009 entstand der preisgekrönte Comic „Geschichte(ln) des Verkaufs“, ein Verkaufscaroon, der im deutschsprachen

chigen Raum großen Anklang fand.

Aber es wäre nicht die Hofbauer, wenn das genügen würde. Als sie 2007 allein den Jakobsweg in Spanien ging, befahl sie ein weiterer Virus: Der des Pilgerns und des Weitwanderns. Als zertifizierte Pilgerführerin und Reiseleiterin beschreitet sie mehrmals im Jahr neue und unbekannte Wege – allein oder mit einer Gruppe. Ihre Erlebnisse und Erkenntnisse hat sie in ihren Büchern Rucksackgeschichten Band 1 und Band 2 festgehalten, die mit praktischen Tipps gewürzt sind.

Ihr Lebensmotto heißt: „Sowohl – als auch“ – Vielfalt schafft Erfolg.

Im GIZ Rosegg wird Ingeborg Berta Hofbauer ihr breites Spektrum an Erfahrung, Wissen, Kompetenzen und Werkzeugen aus ihrer Arbeit als Beraterin, Coach und Trainerin den Menschen in der Region weitergeben. Ihre Zielgruppen sind Unternehmerinnen und Unternehmer, SelbstvermarkterInnen, EPU's, Klein- und Mittelbetriebe. Eben Menschen, die sich auf die eine oder andere Weise vermarkten müssen.

Sie bietet bezahlbare Preise für diese Zielgruppe an. Ob Einzelberatung, Coaching oder regelmäßige Workshops – Erfolg sollte man nicht dem Zufall



überlassen ist ihre Überzeugung.

Am 8. April 2015 beginnen Abendworkshops, die wöchentlich im GIZ Rosegg von 17:00 bis 19:00 Uhr stattfinden. Das Thema des ersten Abends heißt „24 Stunden Zeit – was mache ich damit?“ Einführung in das Zeitmanagement. Preis pro Teil-

nehmerIn € 24,00.

Mehr über Ingeborg Berta Hofbauer auf der Homepage www.rucksackgeschichten.at.

Interessierte können sich jetzt schon für den ersten Abend und für den Newsletter unter hofbauer@acen.at oder Tel. 0664/54 14 383 anmelden.

Die Aktivitäten des Seniorenbundes

Sicher ist es Ihnen schon aufgefallen, dass der Seniorenbund Pfarrgruppe Birkfeld seit Jänner links neben der Auslage der SOBEGES ein eigenes Schaufenster bekommen hat, das regelmäßig gestaltet wird. Wir bedanken uns bei Frau Elisabeth Hutter für die Zurverfügungstellung des Schaukastens.

Am 9. Jänner 2015 fand im GH Birkfelderhof die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Obmann Walter Rainer begrüßte die Ehrengäste und Mitglieder, insbesondere Dechant Mag. Johann Schreiner, Regierungskommissär Franz Derler, der über die Gemeindefusion referierte, und den Landes-Obmann-Stellvertreter und Bezirksobmann Anton Pailerl, der Herrn Hubert Hinterhofer die Urkunde anlässlich der Ernennung zum Ehrenobmann überreichte. Er leitete vor Ehrenobmann Franz Reitbauer die Geschichte unserer Organisation. Zum stellvertretenden Obmann unseres Vereines wurde Hofrat Dr. Wolfgang Struschka neu gewählt, nachdem Franz Samer diese Funktion zurücklegte. Ihm wurde für seine gewissenhafte Mitarbeit Dank und Anerkennung ausgesprochen. Mit einer liebevoll zusammengestellten Diashow, fotografiert und gezeigt von Karl Zödl, wurden die Ausflüge und sonstigen Feiern der Senioren im Jahre 2014 in Erinnerung gerufen.

Nach dem Bezirkseistockschießen in Strallegg, wo unsere Mannschaften teilnahmen, fand ein Knö-



Gemütlicher Ausklang nach der Wanderung



Volkstanzübungsabende mit Tanzleiter Fritz Froihofer

delschießen beim Hammerlschmied statt, das für unsere Mitglieder immer eine Herausforderung ist. Franz Samer und Fritz Hammer, als die gestrengen „Moarn“, kämpften mit ihren Mannschaften um die Ehre, aber auch um den großen Knödel. Anschließend gab eine „Tanzmusi“ ihr Bestes.

Vier Volkstanzübungsabende mit Tanzleiter Fritz Froihofer fanden im Gemeindesaal Gschaid statt. Den Abschluss bildete am Foastpfingsta ein Offenes Volkstanz im Saal vom GH Grabenbauer vlg. Baumgartmühle in Piregg. Das

Altsteirertrio Froihofer aus Fischbach spielte zum Tanz auf. Lustig woar's!

Ende Februar unternahmen die Senioren bei herrlichem Wetter eine Rundwanderung in Waisenegg. Geleitet wurde diese von Anton Gissing vlg. Stauderbauer. Im Anschluss ließen sie sich beim GH Perhofer vlg. Hierzenhofer das Mittagessen gut schmecken. Die letzten Senioren gingen erst am späten Nachmittag nach Hause.

Unsere Sommerreise 2015

4 Tage Osttirol - führt uns vom 11. bis 14. August in

das zum Teil noch unbekannte Osttirol (Großglockner Hochalpenstraße, Umbalfälle, Kals, Virgental, Defereggental, Villgraten, Lesachtal). Der Pauschalpreis beträgt für Mitglieder € 285,-. Nähere Infos sind in unserer Ausschreibung zu finden. Auch Nicht-Mitglieder sind zu dieser Reise herzlich eingeladen.

Bitte wenden Sie sich an Obmann Walter Rainer in Etzersdorf, Tel.: 0664/244 63 87 oder per Mail rainer-w@gmx.at. Anmeldeschluss ist der 26. Juni 2015. ■

Trude Schrittwieser
Seniorenbund Pfarrgruppe
Birkfeld

Seniorencafe

Das Rote Kreuz Birkfeld bietet freitags 14-tägig von 14:00 bis 17:00 Uhr für ältere Menschen das Seniorencafe an, welches von einem freiwilligen und fachkundigen Betreuersteam des Roten Kreuzes Birkfeld organisiert wird. Neben Kaffee und Kuchen und geselligem Beisammensein mit Plaudern bietet das Seniorencafe Gedächtnistraining, Bewegungsübungen, kreatives Arbeiten u.v.m.

Termine für das 2. Quartal 2015:

**10. April, 24. April, 08. Mai,
22. Mai, 05. Juni, 19. Juni**

Ort:
Schulungsraum/
Rotes Kreuz Birkfeld

Kostenbeitrag: € 5,00 pro
Teilnehmer/Nachmittag



Die Marktgemeinde Birkfeld lädt ein zum

Pensionistenausflug

„ORF-Wien und Tiergarten Schönbrunn“ am 28. Mai 2015
Abfahrt Busbahnhof: 07:00 Uhr, Rückkehr: ca. 20:30 Uhr



Viele tierische Attraktionen warten im Tiergarten Schönbrunn



ORF-Zentrum am Königligberg

Fahrt nach Maria Schutz

Kaffeepause beim Krapfenwirt - bekannt durch seine legendären „Klosterkrapfen“.

Anschließend Weiterfahrt nach Wien.

Besichtigung des ORF-Zentrums

Bei einer Führung durch das ORF-Zentrum erfahren Sie, wie Fernsehen funktioniert. Beim Besuch der Fernsehstudios kann die Dekoration der einen oder anderen Show, z.B. von

„Was gibt es Neues“, „Konkret“ oder „Sport am Sonntag“ aus der Nähe betrachtet werden. Die Ausstattungshalle, in der all das geschieht, ist ebenfalls eine weitere beeindruckende Station auf unserem Weg durch die Fernsehwelt.

Mittagessen im Maxing Stüberl - das Stammlokal von Walzerkönig Johann Strauß.

Besuch des Tiergartens Schönbrunn

Der Tiergarten Schönbrunn in Wien Schönbrunn

ist über 250 Jahre alt und damit der älteste Zoo der Welt. Er wurde bereits drei Mal zum besten Zoo Europas gewählt. Bei einem erlebnisreichen Rundgang machen wir bei den Highlights und „Aushängeschildern“ des Tiergartens Halt.

Gemütlicher Ausklang bei einem Heurigen in Niederösterreich

Anschließend Heimfahrt!

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ersuchen wir

Sie, sich bis **spätestens Freitag, 25. April 2015** im Marktgemeindeamt bei Frau Berti Kohlhofer anzumelden.

**Regiebeitrag:
€ 20,- pro Person**

(Im Regiebeitrag sind die Busfahrt, die Führung im ORF-Zentrum, das Mittagessen und der Eintritt im Tiergarten Schönbrunn inkludiert)

Bitte bei der Anmeldung einzahlen!

Sanierungs-Scheck 2015 ist mit 02.03.2015 gestartet – durch den Sanierungs-Scheck 2015 Direktförderung erhalten!

Seit 2. März 2015 stehen so wieder € 100 Mio. für Förderungen im Bereich der thermischen Gebäudesanierung zur Verfügung. Davon werden € 70 Mio. für den privaten Wohnbau bereitgestellt. Privatpersonen können bis 31. Dezember 2015 (vorbehaltlich der verfügbaren Mittel) wieder um Zuschüsse ansuchen, wobei das zu sanierende Gebäude älter als 20 Jahre sein muss.

Die Förderung beträgt bis zu 30 % der förderungsfähigen Kosten bzw. max. € 6.000,00 für die thermische Sanierung und max. € 2.000,00 für die Umstellung des Wärmeezeugungssystems. Bei Verwen-

dung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen bzw. mit Umweltzeichen oder von Holzfenstern kann jeweils ein Zuschlag von bis zu € 500,00 in Anspruch genommen werden.

Die Unterlagen zur Antragstellung sind bei allen Bankfilialen und Bausparbanken erhältlich.

Experten-Tipp:

Um den Sanierungszuschuss in Anspruch nehmen zu können, ist ein Ansuchen vor Beginn der Sanierungsmaßnahmen sowie ein Energieausweis, für den Sie im Rahmen dieser Förderoffensive ebenfalls einen Zuschuss erhalten



können, von Nöten.

Für nähere Informationen, Terminvereinbarungen und weitere neutrale Experten-Tipps steht Ihnen die Energieagentur W.E.I.Z.,

als amtlich anerkannte Anlaufstelle des Landes Steiermark, unter Tel.: 03172/603-0 oder E-Mail: energieagentur@w-e-i-z.com, sehr gerne zur Verfügung. ■

Der Bund fördert Photovoltaikanlagen, Solaranlagen und den Umstieg auf Pellets und Hackschnitzel

Der Bund (Klima- und Energiefonds) veröffentlicht gleich drei neue Förderungen für Privatpersonen: Gefördert werden Photovoltaikanlagen, thermische Solaranlagen und Pellets- bzw. Hackschnitzelheizungen. In Summe stehen für die drei Förderaktionen 25 Mio. Euro zur Verfügung.

Photovoltaikanlagen werden bis max. 5 kWp mit € 275,00/kWp (Aufdach-/Freiflächenanlagen) bzw. € 375,00/kWp (gebäudeintegrierte Anlagen) gefördert. Neu ist die Förderung von Gemeinschaftsanlagen. Die Photovoltaikförderung kann auch von Betrieben und Vereinen beantragt werden.



Thermische Solaranlagen zur Warmwasserbereitung werden ab einer Bruttokollektorfläche von 4 m² mit € 750,00 gefördert. Solaranlagen mit Heizungsunterstützung und einer Bruttokollektorfläche von mind. 15 m² werden mit

€ 1.500,00 gefördert. Das Wohnhaus muss älter als 15 Jahre alt sein.

Auch Pellets- und Hackschnitzelheizungen werden gefördert: Der Umstieg von einer Öl-/Kohle-/Gas-Heizung wird mit € 2.000,00

gefördert, der Umstieg von einer mind. 15 Jahre alten Holzheizung mit € 800,00.

Eine Kombination mit den Direktförderungen vom Land ist möglich. Einzige Ausnahme: Bei Photovoltaikanlagen kann nur jene Leistung zur Förderung beim Bund eingereicht werden, welche nicht vom Land oder der Gemeinde gefördert wurde.

Für weitere Informationen besuchen Sie die Homepage der Förderstelle (www.pv.klimafonds.gv.at | www.solaranlagen.klimafonds.gv.at | www.holzheizungen.klimafonds.gv.at) oder kontaktieren Sie die Lokale Energieagentur – LEA GmbH unter der Telefonnummer 03152 /8575-500. ■

Geld zurück vom Finanzamt – SPARTAX holt Ihre Steuern zurück

Preise und Abgaben steigen ständig, da kann der Verdienst oft nicht mithalten. Dennoch verzichtet jeder dritte Arbeitnehmer und Pensionist auf die Durchführung der Arbeitnehmerveranlagung (Lohnsteuerausgleich). Darüber hinaus sind viele Anträge unvollständig, das heißt, aus Unkenntnis werden manche steuerlich absetzbaren Ausgaben nicht geltend gemacht. So bleiben jährlich 200 Millionen Euro beim Finanzamt liegen.

Jedenfalls einen Antrag einreichen sollten Sie, wenn Sie nicht ganzjährig beschäftigt waren sowie Teilzeitbeschäftigte, Unterhaltszahler (Alimente), Alleinverdiener und Alleinerzieher, Häuslbauer, Prakti-



kanten, Steuerzahler mit hohen (Zahn-)Arzt- oder Therapiekosten bzw. mit Behinderung (auch für PartnerIn und/oder Kind) sowie Pendler und wenn Sie sich beruflich weiter gebildet haben.

Sehr einfach und bequem kommen Sie zu Ihrem Geld, wenn Sie das Projekt „SPARTAX Lohnsteuer-Zurück-

Tage für Arbeitnehmer und Pensionisten“ nutzen. Bei einer ausführlichen Beratung werden für Sie dabei alle Steuervorteile erarbeitet – kostenlos und für fünf Jahre rückwirkend. Auf diese Weise konnten in den vergangenen Jahren 3,2 Millionen Euro direkt in die Taschen der Steuerzahler zurückgeholt werden, wobei im Schnitt jeder Einrei-

chende 630 Euro pro Jahr zurückbekommen hat.

Die Steuerprofis von Buchhaltung Brunnhofer sind im Rahmen dieses Projektes in Form von Sprechstunden in mehr als 50 Gemeindeämtern verfügbar – in den letzten Jahren auch in den Gemeinden Gschaid, Haslau und Koglhof. Nun wird dieser Service für alle BürgerInnen der neuen Marktgemeinde Birkfeld angeboten.

Reservieren Sie jetzt einen Termin am 14., 16. oder 17. April 2015 bei Buchhaltung Brunnhofer in Birkfeld, Weizer-Straße 2, Telefon 03174/31321 (08:00-12:00 Uhr) und holen Sie Ihre zu viel bezahlte Steuer zurück! ■

40-jähriges Dienstjubiläum beim LANDRING für Anton Hofbauer

Nach seiner Lehre zum Landmaschinentechniker in der Werkstätte Oberfeistritz/Anger war er ab 1979 sehr erfolgreich im Ersatzteile-Lager im LANDRING Lagerhaus Birkfeld tätig.

1991 kam der Aufstieg zum Standortleiter eines der erfolgreichsten LANDRING Standorte.

„Die Mitarbeiter sind das wichtigste Kapital des Unternehmens“, so der neue LANDRING Geschäftsfüh-

rer Andreas Figerl, der Anton Hofbauer sehr herzlich zu diesem Jubiläum gratuliert. Auch Obmann ÖR Johann Pretterhofer bedankt sich für den hohen Einsatz für den Landring und die Kunden in der Region.

Für die Wirtschaftskammer sprach Obmann-Stellvertreter Vinzenz Harrer herzliche Glückwünsche aus. ■

**V. Harrer, A. Hofbauer,
GF A. Figerl,
ÖR J. Pretterhofer**



„Musik liegt in der Luft ...“



... mit Opa Fritz Willingshofer



... mit Papa Gregor Lang

... so lautete das Motto des Faschings im Kindergarten Haslau. Musik erreicht uns alle. Kinder singen leidenschaftlich gerne, sie tanzen zur Musik und experimentieren mit verschiedensten Klängen. Das gemeinsame Singen verbindet die Gruppe und hat somit

auch einen hohen sozialen Wert. Der Rhythmus bringt uns inneres Gleichgewicht und berührt unsere Gefühlswelt. Das gemeinsame Singen und Musizieren fördert Toleranz, Respekt, Freude und den eigenen Ausdruck – alles Fähigkeiten, die wir uns für die Generationen

der Zukunft wünschen. Die Kinder konnten aber auch ihre eigenen Instrumente basteln und so entstand unsere „Kindergartenband“.

Als besonderen Höhepunkt hatten wir zwei bekannte Musikanten in unserem Kindergarten zu Besuch. Diese erklärten auf

kindgerechte Art die vielen verschiedenen Instrumente. Das Tollste aber war, sie durften alle Instrumente auch selbst ausprobieren. Es lag besondere Musik in der Luft! Vielen Dank unseren Musikanten, die sich die Zeit für uns genommen haben.

DIE ALMENLANDMESSE

Voll Genuss & Information



20

Jahre

ALMENLAND

Im Freizeitzentrum Passail

FR 17. – SO 19. APRIL 2015

HIGHLIGHTS:

- ORF Steiermark Wurlitzer
- ÖAMTC Überschlagssimulator
- Autogrammstunde mit Hans Knauß
- Große Genusshalle mit regionalen Spezialitäten, Musik u.v.m.



Almenland
WIRTSCHAFT

TAGESEINTRITT: € 3,- www.almenlandwirtschaft.at

Gemeinsamer Schikurs



Die Kindergärten Haslau, Koglhof und Waisenegg veranstalteten gemeinsam mit der Schischule Jörg Felber vom 19.01. bis 23.01.2015 einen Schikurs in Strallegg. Natürlich durfte am Freitag das Abschlussrennen nicht fehlen. Alle Teilnehmer wurden mit Goldmedaillen belohnt und die Schnellsten durften sich sogar über einen Pokal freuen.





Mag. Eva Wildt
Apothekerin

Hilfe bei trockener Haut

falschen Pflegegewohnheiten, trockener oder kalter Umgebungsluft, Medikamenten, Flüssigkeits- oder Nährstoffmängeln, psychischen Belastungen, Sonnenschäden und Kontakt mit Chemikalien wie z.B. Putzmitteln.

Um der Ursache auf den Grund zu gehen, müssen Krankheiten wie z.B. Diabetes, eine Schilddrüsenunterfunktion oder ein Nährstoffmangel vom Arzt ausgeschlossen werden und die täglich einzunehmenden Medikamente auf Nebenwirkungen überprüft werden.

Trockene Haut reagiert empfindlicher auf äußere Einflüsse wie Wind, Sonne und Wasser. Sie benötigt daher eine milde Reinigung und intensiven Nachschub



an fett- und feuchtigkeitbindenden Substanzen (möglichst ohne Parfüm) und einen ausreichenden Sonnen- und Kälteschutz. Eine professionelle Kosmetikberatung ist daher wichtig, um eine auf den Hauttyp perfekt abgestimmte Pflege zu finden.

Um der Haut von innen heraus zu helfen, kann neben einer ausreichenden Trinkmenge die Zufuhr verschiedener Nährstoffe, wie Omega-3-Fettsäuren, Nachtkerzenöl, Hyaluron-

säure, Vitamine des B-Komplexes, Zink oder Selen eine Verbesserung bringen. Unterstützend können auch Schüßler Salze eingesetzt werden.

Das Schüßler Salz Nr. 8 ist für den Feuchtigkeitshaushalt zuständig, die Nr. 9 für einen ausgeglichenen Fettgehalt, bei Entzündungen wird zusätzlich die Nr. 3 benötigt und die Nr. 5 zur Hautregeneration.

Besonders bei psychischen Ursachen kann ein Homöopath gute Dienste leisten. Auch ein Arzt für Traditionelle Chinesische Medizin wird versuchen, das Problem ganzheitlich zu behandeln.

Die Spezialisten der St. Petrus Apotheke beraten Sie gerne, um Ihr individuelles Hautproblem zu lösen. ■

Von „trockener Haut“ spricht man, wenn die Haut spannt, zieht, juckt, schuppt, gerötet ist oder zu Falten neigt. Der Haut kann dabei Feuchtigkeit und/oder Fett fehlen.

Ohne ausreichenden Schutz und Pflege kann die Haut rissig werden und sich entzünden. Die Schutzfunktion ist dann nicht mehr gegeben, wodurch weitere Hautkrankheiten folgen können.

Ursachen dafür können in den Erbanlagen liegen, am Alter, Rauchen, an verschiedenen Hormon- und Stoffwechselerkrankungen, Schwangerschaft, Wechsel,

Rheuma – mit Bioresonanz bekämpfen



Immer mehr Kunden kommen mit der schulmedizinischen Diagnose Rheumatoider Arthritis zu

uns. Hier ist die Beseitigung sämtlicher Störfelder in Form von energetischer Narbenstörfelder ein wesentlicher Bestandteil der energetischen Unterstützung durch Biosonie Bioresonanz Irene. Selbstverständlich werden auch die anderen energetischen Störfelder, wie Blockaden, geopathische Belastungen und nicht optimal funktionierende Ausleitungsorgane und allfällige energetische Allergene eliminiert. Natürliche Helfer, wie die Weidenrinde, die Goldru-

te, die Brennnessel, die Teufelskralle und der Löwenzahn wirken ebenso unterstützend. Die energetische Nährstoffanalyse ist ein Erfolgsrezeptor von Biosonie Bioresonanz Irene. Mit speziell von uns entwickelten Bioresonanz-Programmen kann danach energetisch der rheumatischen Arthritis entgegengewirkt werden. Mit diesen Programmen konnten wir bereits sehr große Erfolge erzielen. Viele unserer Kunden wurden von ihren Schmerzen wesentlich ent-

lastet, einige Kunden berichteten sogar von einer kompletten Schmerzfreiheit.

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

**Biosonie
Bioresonanz Irene**

Oberaich bei Bruck a. d. Mur / Mürrzusschlag / Birkfeld / Feldbach / Gleisdorf / Graz / Unterwart / Völs bei Innsbruck

**Tel: 03174/43100 oder
0664/4107410** ■

Birkfelder Advent 2014

Der Gesangsverein Birkfeld veranstaltete am 08.12.2014 sein traditionelles Adventkonzert in der Pfarrkirche Birkfeld. Das diesjährige Motto lautete „Oh du stille Zeit...“, zu dem Lieder, Musik und Texte passend zur Vorweihnachtszeit aufgeführt wurden. Neben dem Gesangsverein wirkten bei diesem besinnlichen Abend das Bläsertrio Hollensteiner, die Nachbarschaftsmusi, der Birkfelder Dreisang und Schülergruppen der NMS Birkfeld mit. Einleitende Worte sprach Dechant Mag. Johann Schreiner und zwischen den Musikstücken hörten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher ausgewählte Bibeltexte mit adventlichem Inhalt, gelesen von Frieda Kulmhofer. Der Reinerlös der freiwilligen Spenden beim Eintritt kam einem sozialen Zweck in Birkfeld zu Gute.



Beim diesjährigen Frühjahrskonzert am 09. Mai 2015 um 19:30 Uhr in der Aula des BORG/Poly Birkfeld erwartet die Besuche-

Innen ein besonderer Höhepunkt: Die Uptown Monotones, bekannt aus der ORF-Fernsehshow „Die große Chance“, werden

den Abend zusammen mit dem Gesangsverein gestalten. ■

Brigitte Struschka
(Schriftführerin)

Ortsentwicklungsverein Birkfeld

Die Gemeindefusion hat die Ortsgrenzen verschoben und verlangt über bisherige Grenzen zu denken. Auch wir vom Ortsentwicklungsverein Birkfeld nehmen gemeinsam diese Herausforderung an und möchten künftig die Vielfalt der Betriebe und touristischen Angebote in der Marktgemeinde und ihren fünf Ortsteilen bestmöglich abbilden sowie die Vernetzung stärken. Gemeinsam mit der Marktgemeinde Birkfeld wollen wir unsere Gemeinde zu einem lebendigen Lebensraum entwi-

ckeln, Angebote für Einheimische und Besucher schaffen, Arbeitsplätze in der Region erhalten und die Abwanderung stoppen.

Ihre Meinung ist uns dabei sehr wichtig!

Bitte helfen Sie mit, indem Sie den Fragebogen (im Mittelteil) ausfüllen und bis 30. April 2015 in die gekennzeichneten Boxen bei den (ehemaligen) Gemeindeämtern einwerfen. Durch Ihre Hilfe können wir erfahren, wie zu-



frieden Sie mit den heimischen Angeboten sind und wo es noch Lücken gibt.

Bereits 1996 gab es eine Konsumentenbefragung. Sie war für einige der heutigen Unternehmen Grundlage für die Entscheidung zur Geschäftsgründung, Erweiterung ihres Sortiments oder ihrer Aufgabenfelder. Mit Hilfe dieses Fragebogens wird es auch jetzt wieder möglich sein, gemeinsam die Stärken und Defizite der gewachsenen Ge-

meinde zu erheben und in Zukunft verstärkt auf diese Bedürfnisse und Herausforderungen einzugehen.

Die Zufriedenheit der Bevölkerung in Birkfeld liegt uns am Herzen. Wir sind daher bemüht, den Ortskern zu beleben, das Einkaufsangebot zu verbessern und die Leerflächen zu füllen.

Vielen Dank, dass Sie sich dafür Zeit nehmen! ■

Ortsentwicklungsverein Birkfeld
Obmann Harald Holzerbauer

	Birkfeld	Weiz	Gleisdorf	Hartberg	Andere	Internet
Frisör						
Fußpflege						
Grafik-, Mediendesign						
Hebamme						
Kosmetik						
Krankenpflege						
Massage						
Notar						
Orthopädie						
Physiotherapie						
Praktischer Arzt						
Schneider						
Steuerberatung, Buchhaltung						
Tagesmutter						
Tierarzt						
Transportbetriebe						
Versicherungen						

Handwerk

	Birkfeld	Weiz	Gleisdorf	Hartberg	Andere	Internet
Tischlerei, Zimmerei						
Elektro-, Gebäude- & Alarmanlagentechnik						
Gas- und Sanitärtechnik						
Heizungstechnik, Kälte- & Klimatechnik						
Metalltechnik für Maschinenbau, für Schmiede						
Ausführende Baumeister						

5. Welche Branchen fehlen bzw. wünschen Sie sich in Birkfeld? (Bsp.: Steinmetz, Fliesenleger, Facharzt für Kinder, für Psychiatrie...)

6. Angaben zur Person:

Geschlecht: männlich weiblich

Alter: 14-19 20-34 35-49 50-65 über 65

7. Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt?

1 Person 2 Personen 3-4 Personen 5 Personen oder mehr

Erfolge des Eisschützenvereines Haslau



vorne v.l.n.r. Justin Feldhofer, Sebastian Ebner, Michael Derler, Manuel Kohlhofer, Michael Schmallegger
hinten v.l.n.r. Robert Ochsenhofer, Philip Unterberger, Fabian Derler, Nico Ochsenhofer, Lukas Unterberger, Franz Ebner

Nach den Erfolgen im Herbst und dem Aufstieg zur Landesmeisterschaft konnten die Schüler des ESV-Haslau Nico Ochsenhofer, Fabian Derler, Philip Unterberger und Lukas Unterberger den hervorragenden 3. Platz erreichen. Die jungen Stockschiützen Se-

bastian Ebner, Michael Derler, Manuel Kohlhofer, Michael Schmallegger und Justin Feldhofer erreichten den 5. Platz bei den Landesmeisterschaften.

Gute Erfolge erzielten auch die Schützen der Allgemeinen Klasse Robert



v.l.n.r. Johann Steinbrenner, Hubert Derler, Franz Kopper, Johann Kohlhofer, Robert Ochsenhofer, Siegi Geier

Ochsenhofer, Siegfried Geier, Franz Kopper, Hubert Derler, Johann Kohlhofer und Johann Steinbrenner.

Am ersten Tag der Kreisligameisterschaft erkämpfte die Mannschaft den 1. Platz vor 27 Mannschaften. Am zweiten Tag erreichten sie nach den Bahnspielen

den 3. Gesamtrang und somit den Aufstieg in die Unterliga. Dort wiederum belegten sie den 11. Gesamtrang und einen Steherplatz für die Saison 2015/16.

Der Obmann und der Vorstand gratulieren recht herzlich. ■

Tennis-Wochenende des TC Koglhof



Der Tennisclub Koglhof lädt zum Tennis-Wochenende nach Rabac in Kroatien ein, welches vom 13. bis 17. Mai 2015 stattfindet. Untergebracht werden die SportlerInnen im ***Hotel Miramar. Im Preis von ca.

€ 260,00 pro Person sind die Nächtigung im Doppelzimmer mit Balkon (Einzelzimmerpreis auf Anfrage), Halbpension (Frühstück und Abendessen vom Buffet) sowie der Bustransfer inkludiert. Optional sind



die Tenniscamps Standard und Intensiv zubuchbar. Das Tenniscamp Standard beinhaltet 2 x 90 und 1 x 60 Minuten in max. einer 4er-Gruppe zum Preis von € 100,00/Person, das Tenniscamp Intensiv beinhal-

tet die Leistungen wie Standard und zusätzlich 2 x 60 Minuten zu zweit zum Preis von € 140,00/Person.

Informationen und Anmeldung bei Sandra König unter Tel.: 0676/75 37 265. ■

Fasching im Kindergarten Birkfeld



Im Rollenspiel sammeln Kinder wichtige Erfahrungen für den Alltag. Gerade in der Faschingszeit hatten die Kinder auch im Kindergarten Birkfeld die Gelegenheit, in die verschiedensten Rollen zu schlüpfen.

So waren die Kinder einer Gruppe edle Ritter und anmutige Burgfräulein, die zusammen in einer Ritterburg lebten, eine andere Gruppe verkleidete sich als wild krächzende Raben, die sich im Fliegen übten. In der dritten Gruppe kamen Kinder aus verschiedenen Nationen und sie reisten mit Siyas Mutter nach Indien. Bei einem Trachtenfest durfte sich jeder in der Tracht seiner Nationalität zum Tanze drehen.

Zu guter Letzt gab es ein gemeinsames Verkleidungsfest für alle drei Gruppen und jeder schlüpfte in ein Kostüm seiner Wahl. Für die gute Jause sorgte wie jedes Jahr die Raiffeisenbank Pöllau-Birkfeld, bei der wir uns recht herzlich bedanken. ■



Der Kindergarten war auf Schikurs



In der Woche vor den Semesterferien organisierte der Kindergarten gemeinsam mit der Schischule Felber in Strallegg einen Schikurs für Kindergartenkinder. Heuer nahmen 50 be-

geisterte Kinder erfolgreich daran teil. Es ist immer wieder schön, die Fortschritte vom Anfang bis zum Ende des Schikurses zu sehen. Dabei bemühen sich die Schilehrer und die

Mitarbeiter des Kindergartens, dass die Kinder viel Freude und Spaß an diesen Tagen haben. Mit großer Aufregung fieberten die kleinen Schifahrer dem Abschlussrennen entgegen,

bei dem sie ihr Können so richtig unter Beweis stellen konnten. Natürlich wurden die eifrigen Pistenflitzer von den Eltern und Verwandten lautstark angefeuert. ■

„Ein Glücksnachthemd für Herrn Hasenfuß“

In Zusammenarbeit mit der Kinderbuchautorin Melanie Laibl veranstaltete das Volkskundemuseum Graz zum Thema Aberglaube einen Malwettbewerb. In ihrem neuen Buch „Der katzofantastische Wunschautomat“ sucht Herr Hasenfuß ein neues Glücksnachthemd, das die Kinder zeichnen sollten. Auch viele SchülerInnen der Volksschule Birkfeld nahmen am Wettbewerb teil und entwarfen fantasievolle Glücksnachtgewänder. Am 21. November 2014 fand die Preisverleihung im Volkskundemuseum statt, bei der Frau Laibl aus ihrem Buch vorlas.

Gewinnerin der zahlreichen Einsendungen wurde Melanie Spannagl aus der 4b Klasse der VS Birkfeld und die ganze Klasse erreichte den 2. Platz. Für die Siegerin wurde das gemalte Nachthemd genäht, welches sie auch gleich anprobieren konnte.

Weiters gewannen Elena Wasserbauer den 4., Anna Doppelhofer den 7., Jana Stadlhofer den 12. und Valentina Wild den 26. Platz. Die Freude war übergroß, besonders bei Melanie. Wir alle wünschen ihr viel Glück mit dem Nachthemd. ■

Renate Rinnerhofer



Tag der offenen Tür – Polytechnische Schule Birkfeld



Die PTS Birkfeld öffnete am 29.01.2015 ihre Türen für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Neuen Mittelschule. Es wurden nicht nur die verschiedenen Fachbereiche der PTS vorgestellt, die Besucherinnen und Besucher hatten an diesem Tag auch die Möglichkeit die „Kreativen Lehrlingswelten“ kennenzulernen.

Bei diesem Projekt präsentieren Expertinnen und Experten aus traditionellen, kulinarischen und neuen Berufen mittels 12 kleiner transportierbarer Werkboxen jeweils einen kreativen Handwerksberuf. Diese Mini-Werkstätten sind mit den wichtigsten Werkzeugen und Materialien ausgestattet und bieten so Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, in einen Lehrberuf hineinzuschnuppern und spielerisch ein selbstgefertigtes Handwerksstück herzustellen.

Die Schülerinnen und Schüler wurden am Tag der offenen Tür also in ihrer Berufsorientierung unterstützt und konnten die vielfältige Welt des Handwerks vor Ort in der PTS Birkfeld kennenlernen. ■



Haubenkoch Christian Übeleis mit interessierten Schülerinnen



Andreas Scharler (Lehrwerkstätte Horn)

Best of Talent



Mitte Jänner wurden in der Wirtschaftskammer Österreich im Rahmen der Veranstaltung „Best of Talent“ erstmals die besten Lehrlinge und die besten Lehrbetriebe des abgelaufenen Jahres vor den Vorhang geholt. Im Julius Raab-Saal der Wirtschaftskammer in Wien gratulierten Vizekanzler und Wirtschaftsminister Reinhold Mitterlehner, der Präsident der Wirtschaftskammer Österreich Christoph Leitl und die Obfrau der Bundessparte Gewerbe und Handwerk Renate Scheichelbauer den Siegern

aller Bundeslehrlingswettbewerbe 2014.

Diese besondere Ehre wurde auch zwei erfolgreichen Lehrlingen aus regionalen Betrieben zuteil.

Tobias Spitzer vom Lehrbetrieb Franz Spitzer wurde als Spengler und Lisa Janisch vom Lehrbetrieb Wolfgang Janisch im Lehrberuf Maler und Beschichtungstechniker ausgezeichnet.

Herzliche Gratulation zu diesen herausragenden Leistungen! ■

Unterwegs auf der Siegerstraße



Von 20. bis 23. November 2014 wurden in Salzburg die bisher größten Staatsmeisterschaften des Landes ausgetragen. 15 verschiedene Berufsgruppen mit über 150 jungen Fachkräften aus allen Bundesländern stellten bei den mehrtägigen Wettbewerben ihre Fähigkeiten unter

Beweis. Gesucht wurden die Vertreter für die Weltmeisterschaften 2015 in Sao Paulo. Als Siegerin bei den Malern ging Lisa Janisch hervor und holte somit Gold in ihre Gemeinde. Vizestaatsmeister wurde der Salzburger Hubert Schiefer. Den dritten Platz erreichte die Steirerin Marie-Theres

Mayerhofer. Sie wird bei den WorldSkills in Brasilien antreten, da Lisa Janisch und der Zweitplatzierte die Altersgrenze für die Teilnahme bereits überschritten haben. Im Jahr 2016 können aber auch unserer Staats-

meisterin wieder die Damen für die Europameisterschaft in Schweden gedrückt werden. ■

Kleinanzeigen

Bauen & Wohnen

Birkfeld: Im Bereich des Lindenweges sind noch zwei Bauplätze zwischen 750 m² und 1200 m² in schönster Wohnlage zum Preis von € 27,00 bis € 30,00 pro Quadratmeter verfügbar.

Informationen erhalten Sie bei der Marktgemeinde Birkfeld (03174/4507-320 Frau Daniela Leitenbauer)

Birkfeld: Bei den Arzbergergründen (Spiegelgraber) sind zwei günstige Bauplätze zwischen 1100 m² und 1600 m² zum Preis von € 10,00 bis € 15,00 pro Quadratmeter verfügbar.

Informationen erhalten Sie bei der Marktgemeinde Birkfeld (03174/4507-320 Frau Daniela Leitenbauer)

Birkfeld (Koglhof):

Im Feuerwehrhaus ist eine Kleinwohnung verfügbar: ca. 35 m², 1 Wohnraum, Vorraum, Abstellraum, Bad/WC; kleine Küche und Badzimmereinrichtung gegen Ablöse vorhanden.

Informationen erhalten Sie in der Marktgemeinde Birkfeld bei Mag. (FH) Franz Sach unter Tel. 03174/4507-300.

Birkfeld (Waisenegg):

In der Steinbrennersiedlung stehen noch drei sonnige, voll aufgeschlossene Bauplätze zur Verfügung (Preis: € 21,00/m²), welche eine Größe von 706 m² bis 854 m² haben.

Bei Interesse rufen Sie bitte Frau Daniela Leitenbauer unter der Telefonnummer 03174/4507-320 an.

Birkfeld (Waisenegg):

Haus mit Garten und Carport in sonniger, ruhiger Lage mit ca. 140 m² zu vermieten.

Heizraum mit Ölheizkessel, Boiler und Öltank, 2 Kellerräume, Wohnzimmer mit Terrasse, Küche, Vorraum, Speis, 2 WC, 1 Bad mit Doppelwaschtisch (Badewanne und Dusche), Schlafzimmer mit Schrankraum und Terrasse, 1 Gästezimmer, Studioraum im Dachgeschoß.

Miete: € 800,00/Monat zuzüglich Betriebskosten je nach persönlichem Bedarf, Kautions: € 2.000,00.

Mindestmietdauer: 3 Jahre, Anfragen unter Tel. 0664/50 84 518

Verschiedenes

Birkfeld:

Die Marktgemeinde Birkfeld sucht engagierte Mitarbeiter m/w für die Bereiche Nachmittagsbetreuung und Schulreinigung zur kurzfristigen Überbrückung von Personalengpässen.

Bei zukünftigen Stellenausschreibungen werden MitarbeiterInnen aus diesem Vertretungspool bevorzugt behandelt.

Nähere Informationen erhalten InteressentInnen bei Mag. (FH) Franz Sach unter Tel. 03174/4507-300 oder franz.sach@birkfeld.at.

GESANGVEREIN BIRKFELD

WIR LADEN HERZLICH EIN ZUM

Frühlingskonzert mit

UPTOWN



MONOTONES

SAMSTAG, 9. MAI 2015 19:30 UHR

BORG / PTS BIRKFELD

ES UNTERHALTEN SIE:

- ⊗ Uptown Monotones
- ⊗ Birkfelder Dreigsang
- ⊗ Gesangverein Birkfeld

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!



MUSIKVEREIN
BIRKFELD



FRÜHLINGS
KONZERT 2015

Peter-Rosegger-Halle
BIRKFELD

SAMSTAG Beginn: 19:30 Uhr
28. März 2015

Karten erhältlich:

bei allen MusikerInnen, Raiba Birkfeld, Tel.: 0664-3332280

SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS



für alle ab 16 Jahren

Wann: **Samstag, 25. April 2015**

Zeit: 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr
13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Turnsaal der Volksschule
Waisenegg 28, 8190 Birkfeld

Kosten: € 45,—

Info & Anmeldung:

Robert Göslbauer
Tel. 0664/503 23 00
Email: robert.goeslbauer@gmail.com

Keine Vorkenntnisse erforderlich!



Dies ist ein Einführungskurs zum Kennenlernen des Smart Guard Systems für Anfänger und Fortgeschrittene.

In diesem Kurs erlernen Sie neben wirkungsvollen Selbstverteidigungstechniken auch viele Übungen zur Verbesserung der Gesundheit, der Fitness und der Körperwahrnehmung.

Mit vielen lustigen und kreativen Übungen werden Sie Schritt für Schritt an die Selbstverteidigung herangeführt.



Kostenlose Lebensmittelverteilung

JEDEN SAMSTAG

18:30 bis 19:30 Uhr
bei der

Rotkreuz-Dienststelle Birkfeld

Solange Lebensmittel vorrätig sind, steht das Angebot der Team Österreich Tafel jedem zur Verfügung, der Unterstützung braucht.

Agrarfoliensammlung

Am 25. April 2015 findet in der Zeit von 08:00 bis 09:00 Uhr beim Landring Lagerhaus Birkfeld die Agrarfoliensammlung statt.

Die Übernahme ist ausschließlich sortiert in Agrarfolien-Sammelsäcken möglich!

Wichtige Qualitätskriterien:

BITTE JA:

Besenreine Wickelfolie

BITTE TRENNEN:

Säcke mit weißer Folie, Säcke mit grüner Folie, Säcke unsortiert (schwarz, weiß)

BITTE NEIN:

Diverse Schnüre, Silonetze, stark verschmutzte Folien, Restmüll, Sondermüll



Saison-Eröffnung KLANGTUNNEL am 1. Mai 2015

danach jeweils von
Donnerstag bis Sonntag
von 09:00 bis 17:00 Uhr



Am Eröffnungstag erhalten alle Kinder eine Überraschung!

Ausstellung für Gruppen auf Anfrage ganzjährig zu

besichtigen.

www.klangtunnel.at

info@klangtunnel.at

Tel.: 0676/8444 722 80

Herzlichen Dank



Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, umso tröstlicher ist es so viel Anteilnahme zu erfahren.

Wir danken allen, die ihre Verbundenheit und Trauer auf so vielfältige Weise, vor allem durch großzügige Geldspenden, zum Ausdruck brachten.

Sandra, Amely und Tim Sager

04.04.2015

Ostereiersuchen

Veranstalter:
Kinderfreunde Birkfeld,
Galgenwald Birkfeld,
14:00 Uhr

04.04.2015

Osterfeuer

Birkfeld: Putzenhof,
21:30 Uhr, Veranstalter:
Landjugend Birkfeld

Koglhof: Rabendorf,
21:30 Uhr, Veranstalter:
Landjugend Koglhof

06.04.2015

Bergrallye

in Koglhof, 09:00 Uhr

09.04.2015

Wanderung „Wildwiesen“

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Fritz Kaiser

10.04.2015

Lesung mit Isabella Siller

Schlagers, 19:00 Uhr

11.04.2015

Frühjahrsputz in den Ortsteilen

Birkfeld und Gschaid
Treffpunkt beim Rüsthaus
Birkfeld bzw. beim ehemaligen
Gemeindeamt Gschaid
08:00 Uhr

15.04.2015

UBZ-Seminar

„Ruhe und Innehalten“

Schlagers
15:00 bis 18:30 Uhr

18.04.2015

Konzert, Chuck LeMonds & Josh Harty

Schlagers, 20:00 Uhr

18.04.2015

Konzert der Jugendblasorchester

Veranstalter: Musikschule
Birkfeld, 19:00 Uhr

18.04.2015

Frühjahrsputz im Ortsteil Waisenegg

Treffpunkt im Altstoffsammelzentrum,
08:00 Uhr

18.04.2015

Botanische Wanderung „Thenauer Heide“

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Karl Köck, max. 20
Personen, Abfahrt Busbahnhof
Birkfeld, 08:00 Uhr

26.04.2015

Firmung

Pfarrkirche Birkfeld
1. Einzug: 07:45 Uhr
2. Einzug: 09:45 Uhr

30.04.2015

Maibaumaufstellen

Birkfeld: Unterer Hauptplatz

Koglhof: Rabendorf,
Obi Hansl-Hütte

Haslau: Sportanlage

01.05.2015

Maiwipferlwanderung

Veranstalter: Tourismus-Kulturverein
Koglhof
08:00 bis 12:00 Uhr

07.05.2015

Wanderung „Fürstkogel“

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Fritz Kaiser

08.05.2015

Generalsammlung

Veranstalter: Landjugend
Birkfeld, GH Birkfelderhof
19:30 Uhr

09.05.2015

Frühlingskonzert

Veranstalter: Gesangverein
Birkfeld, Aula BORG/PTS
19:30 Uhr

10.05.2015

Erstkommunion

Pfarrkirche Birkfeld
Einzug: 08:45 Uhr

15.05. - 17.05.2015

RUCKSACK Seminar- und Pilgerwochenende

Schlagers

23.05.2015

Heubodenfest

Veranstalter:
USV Waisenegg
Altstoffsammelzentrum
Waisenegg, 19:00 Uhr

24.05.2015**Erstkommunion**Pfarrkirche Koglhof
10:00 Uhr**25.05.2015****Pesslwanderung**Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Bert Pessl
Abfahrt Busbahnhof Birkfeld
08:00 Uhr**31.05.2015****Wanderung****„Moosalm/Stadlstein“**Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Bert Pessl
Abfahrt Busbahnhof
06:00 Uhr**03.06.2015****Wanderung****„Schwarzkogel“**Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Fritz Kaiser**04.06.2015****Tag der Blasmusik**nach der Fronleichnamspromession, in den Ortsteilen
Birkfeld und Koglhof**05.06.2015****Konzert**Stefan Moser singt Reinhard Mey, Veranstalter:
Sparverein Gallbrunner
GH Gallbrunner, 19:30 Uhr**06.06.2015****Feuerwehrfest in Koglhof**Veranstalter: FF Koglhof
Gaudibewerb: 16:00 Uhr
Fest: 20:00 Uhr
Rüsthaus Koglhof**13.06.2015****Volksschulolympiade in Koglhof**Sportplatz Koglhof
13:00 Uhr**14.06.2015****Fußballturnier**Veranstalter: Freizeitclub
Gscheid, Sportplatz Glaser
13:00 Uhr**20.06.2015****Oldtimertreffen**Veranstalter: B 72 Freunde
vom Oldtimerstall Koglhof
Bäckerei & Imbiss B 72,
Altstoffsammelzentrum
Koglhof**20.06.2015****Tag des Fußballs**Veranstalter: Sportunion
Birkfeld, Birkenstadion
09:00 Uhr**21.06.2015****Sommersonnenwende am Königskogel**mit Frühstück im
GH Grünbichler,
Veranstalter: ÖAV Birkfeld,
Führung: Hermine Sallegger,
Treffpunkt Sägewerk
Sallegger/Aschau
04:00 Uhr**21.06.2015****Frühschoppen**Veranstalter: Musikverein
Koglhof, Rossegg
10:00 Uhr**21.06.2015****Steirisch g`ungan,
steirisch g`spielt**Veranstalter:
Kulturforum Waisenegg
Rauchstubenhaus Schirner
14:00 Uhr**27.06.2015****Kunst in der Fabrik**Vernissage
Veranstalter: GIZ Ros egg**27.06.2015****Tag der offenen Tür**Essigmanufaktur Oswald/
Schaffer
09:00 bis 16:00 Uhr**28.06.2015****Pfarrfest in Birkfeld**Veranstalter: Pfarrgemein-
derat Birkfeld, 09:30 Uhr**Diensthabende Ärzte****2. Quartal 2015**

04.04./05.04.	Dr. C. Geyer, Strallegg
06.04.	Dr. C. Geyer, Strallegg
11.04./12.04.	Dr. B. Hasiba, Birkfeld
18.04./19.04.	Dr. M. Ranegger, Birkfeld
25.04./26.04.	Dr. M. Hoffmann-Moder, Birkfeld DA
01.05.	Dr. B. Hasiba, Birkfeld
02.05./03.05.	Dr. M. Ranegger, Birkfeld
09.05./10.05.	Dr. C. Geyer, Strallegg
14.05.	Dr. M. Hoffmann-Moder, Birkfeld DA
16.05./17.05.	Dr. F. Ritter, Gasen DA
23.05./24.05.	Dr. J. Lechner, Birkfeld
25.05.	Dr. J. Lechner, Birkfeld
30.05./31.05.	Dr. F. Ritter, Gasen DA
04.06.	Dr. M. Ranegger, Birkfeld
06.06./07.06.	Dr. B. Hasiba, Birkfeld
13.06./14.06.	Dr. C. Geyer, Strallegg
20.06./21.06.	Dr. F. Ritter, Gasen DA
27.06./28.06.	Dr. J. Lechner, Birkfeld

Telefon

Dr. Hoffmann-Moder	03174/4525
Dr. Lechner	03174/3311
Dr. Ranegger	03174/4844
Dr. Hasiba	03174/4420
Dr. Ritter	03171/380
Dr. Geyer	03174/2020
Dr. Putz-Scholz	03174/4469
Dr. Mateju	03174/3990
Dr. Heschl-Koller	03174/31733
Dr. Liebenberger	03174/30470
Dr. Pojer	0676/945 86 49
Dr. Mücke	0664/191 66 55
Dr. Engelberger-Polz	0664/424 48 41



Aus Liebe zum Menschen.

Krankentransport: 14844
Ortsstelle Birkfeld: 050 144 5-30300
NOTRUF: 144**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
1. Juni 2015**Redaktion, Verwaltung, Anzeigen: Marktgemeinde Birkfeld
E-Mail: marktgemeinde@birkfeld.at, Tel. 03174 / 4507Eigentümer und Herausgeber - Marktgemeinde Birkfeld
Für den Inhalt verantwortlich - Bgm. Franz Derler
Satz und Layout - Werbeagentur guteidee.at / Anger
Redaktion und Information - Dipl.-Päd. Berti Kohlhofer, Hannes Urstöger
E-Mail - marktgemeinde@birkfeld.at
Fotos - beige stellt, Fotolia.com

Amtstage

Bezirkshauptmannschaft Weiz

Sozialarbeit: Sprechtag jeden Dienstag und Freitag von 08:00 bis 12:30 Uhr

Jugendwohlfahrtsreferat:

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 08:00 bis 12:00 Uhr in der Außenstelle
Haus der Gesundheit, Schulgasse 4,
 Erdgeschoss, Tel. 03174/4770

Kammer für Arbeiter und Angestellte

Freitag, 10. April, 08. Mai, 12. Juni
 von 08:30 bis 12:00 Uhr im Marktgemeindeamt Birkfeld

Hauskrankenpflege

Pflegeteam und Heimhilfe sind im Haus der Gesundheit **von Montag bis Freitag von 11:00 – 12:00 Uhr** unter Tel. 4877 erreichbar. Dem Telefon ist ein Anrufbeantworter angeschlossen.

Sozialversicherung der Bauern

Montag, 20. April, 18. Mai, 15. Juni
Sprechtag von 11:30 bis 14:00 Uhr
 im ehemaligen Gemeindeamt Gscheid

TKV-Sammelstelle

In der Kläranlage Birkfeld-Gscheid **von Montag bis Freitag von 07:00 Uhr bis 10:00 Uhr**, Klärwärter Tel.: 03174/4560

STRAUCH- UND GRASSCHNITT

Sammelplatz beim Bauhof, Auergraben 2

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:

März, April, November:

Samstag, 13:00 bis 15:00 Uhr

Mai bis Oktober:

Dienstag, 16:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag, 16:00 bis 18:00 Uhr

Samstag, 13:00 bis 15:00 Uhr

PW PICHLERwerke

die Elektrotechnik-Profis

24-Stunden Störungsdienst

Im Falle einer Störung an der elektrischen Anlage ist schnelle Hilfe gefragt. Darum steht Ihnen unser Team von 0-24 Uhr das ganze Jahr über zur Verfügung.

0664/61 99 244

MÜLLABFUHR – Ortsteil Birkfeld

Restmüllabfuhr

Montag, 27. April, Freitag, 22. Mai, Montag, 22. Juni

Abfuhr der gelben Säcke

Freitag, 08. Mai, 19. Juni

Bioabfuhr (braune Tonne)

Donnerstag, 09. April, 23. April, 07. Mai, 21. Mai, Mittwoch, 03. Juni, Donnerstag, 11. Juni, 18. Juni, 25. Juni

Abfuhr der Papiercontainer

Samstag, 11. April, Freitag, 22. Mai

Das ALTSTOFF-SAMMELZENTRUM

ist jeden 1. Freitag im Monat geöffnet!

08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

03. April, 08. Mai, 05. Juni

MÜLLABFUHR – Ortsteil Gscheid

Restmüllabfuhr

Montag, 27. April, Dienstag, 26. Mai, Montag, 22. Juni

Abfuhr der gelben Säcke

Freitag, 03. April, 08. Mai, 05. Juni

Das ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

ist jeden 1. Freitag im Monat geöffnet!

08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

03. April, 08. Mai, 05. Juni

MÜLLABFUHR – Ortsteil Haslau

Restmüllabfuhr

Montag, 10. April, 04. Mai, Freitag, 05. Juni

Abfuhr der gelben Säcke

Freitag, 20. April, Montag, 01. Juni

Das ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

ist jeden letzten Freitag im Monat geöffnet!

15:00 – 17:00 Uhr

24. April, 29. Mai, 26. Juni

MÜLLABFUHR – Ortsteil Koglhof

Restmüllabfuhr

Montag, 11. Mai

Abfuhr der gelben Säcke

Donnerstag, 09. April, 21. Mai

Das ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

ist jeden letzten Freitag im Monat geöffnet!

13:00 – 17:00 Uhr

10. April, 08. Mai, 05. Juni

MÜLLABFUHR – Ortsteil Waisenegg

Restmüllabfuhr

Donnerstag, 23. April, 21. Mai, 18. Juni

Das ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

ist jeden letzten Freitag im Monat geöffnet!

13:00 – 17:00 Uhr

24. April, 29. Mai, 26. Juni



Wir schützen die Umwelt! PET-Flaschen sind kein Müll!

Müllberge mögen wir nicht. Denn Müll haben wir ohnehin schon genug, da müssen wir nicht auch noch extra nachhelfen. Und manche Sachen kann man wiederverwerten, dann muss man nicht immer neue Rohstoffe anzapfen und diese mühsam verarbeiten.

PET-Flaschen sind ein Beispiel dafür: Zuerst trinken Sie aus ihnen, in ihrem zweiten Leben könnten die Flaschen aber als Blumentöpfe auf Ihrer Terrasse landen, sie könnten zu Fleece-Stoff werden oder in der Polsterung Ihres Autositzes stecken.

Damit das funktioniert, müssen die Flaschen gesammelt werden.

Und da müssen wir uns zusammentun, Sie und wir: Sie bringen die Flaschen in unseren Sparmarkt zurück, wir sammeln sie und leiten sie zur Wiederverwertung weiter. Wichtig ist nur, dass Sie die Flaschen nicht zusammendrücken, sonst kann sie der Leergut-Automat nicht erkennen.

So leisten wir gemeinsam einen Beitrag zum Umweltschutz. Und wir alle haben etwas davon. Bitte helfen Sie mit!

Unser Beitrag zum Umweltschutz:

- **LED-Beleuchtung** in unserem Markt – dadurch reduzieren wir den CO₂-Ausstoß massiv und sparen Strom
- **PET-Flaschen-Rücknahme**
- **Papiersäcke** statt Plastiksackerl liegen in unserer Obst- und Gemüseabteilung bereit. Greifen Sie zu!



zeiringer

SPAR **BIRKFELD • PÖLLAU**

LOHNSTEUER-ZURÜCK-TAGE in Birkfeld

Holen Sie jetzt Ihr Geld vom Finanzamt zurück!



Wen betrifft's?

- Arbeitnehmer auch
- Teilzeitbeschäftigte
- Lehrlinge
- geringfügig Beschäftigte
(wenn Sie freiwillig Beiträge zur Sozialversicherung leisten)
- Pensionisten
(wenn Sie Lohnsteuer bezahlen)
- Praktikanten
- Landwirte
(wenn Sie Familienbeihilfe beziehen)

www.spartax.at

Mit einem 25-Minuten-Termin holen wir für Arbeitnehmer / Pensionisten durchschnittlich **630,- Euro pro Jahr zurück!**

Steuervorteile genutzt?

Österreichs Arbeitnehmer und Pensionisten verschenken jährlich 200 Millionen Euro, weil sie keine oder unvollständige Arbeitnehmerveranlagungen (Jahresausgleich) einreichen. SPARTAX verfügt über das nötige Detailwissen.

Über 4.000,- Euro retour!

Durchschnittlich holt der einfache SPARTAX-Selbstcheck 630 € pro Jahr an zu viel bezahlter Lohnsteuer zurück. Einige Steuerzahler haben aber auch schon mehr als 4.000 Euro rückerstattet bekommen - das zahlt sich aus!

5 Jahre rückwirkend!

Beim SPARTAX-Steuerausgleich werden bis zu 5 Jahre rückwirkend überprüft. So haben Sie beim kostenlosen SPARTAX-Selbstcheck gleich fünf Mal die Chance auf Lohnsteuer-Rückerstattungen durch das Finanzamt.

Das kostenlose Service bei Buchhaltung Brunnhofer:



Heinz Brunnhofer
Erfinder von Spartax

Werte BewohnerInnen der neuen Gemeinde Birkfeld!

Holen Sie jetzt Ihre zu viel bezahlte Lohnsteuer zurück. Der Termin dauert nur 25 Minuten, die sich richtig für Sie lohnen können! Nutzen Sie kostenlos den SPARTAX-Selbstcheck im Wert von 80,- Euro bei den Terminen in unserem Büro.

Lohnsteuer-Zurück-Tage:

Di. 14.4.15 16.00 - 18.30 Uhr
Do. 16.4.15 16.00 - 18.30 Uhr
Fr. 17.4.15 14.00 - 16.30 Uhr

Reservieren Sie jetzt Ihren Termin unter:

Telefon: 03174 / 21 321
Mo - Fr: 8:00 - 12:00 Uhr

SPARTAX®

Wir holen Ihre Steuern zurück.

Kontakt:

Buchhaltung Brunnhofer

Heinz Brunnhofer
8190 Birkfeld, Weizer Straße 2
Mobil: 0676 - 50 66 473
heinz.brunnhofe@spartax.at
www.spartax.at



PLANUNG UND BAUAUSFÜHRUNG

VOM KELLER BIS ZUM DACH

- KELLER UND BODENPLATTEN
- ROHBAU
- DACHDECKEREI
- SPENGLEREI
- AUSSENPUTZ, FASSADEN
- FENSTEREINBAU
- INNENPUTZ UND TROCKENAUSBAU
- ESTRICHARBEITEN
- STEIN- UND PFLASTER-VERLEGUNGEN
- TOR- UND ZAUNANLAGEN, BALKONE
- BAUSTOFFLAGER UND -LIEFERUNG
- INFORMATIONEN AUS ERSTER HAND



SANITÄR & ENERGIE

- HEIZUNGSINSTALLATION
- SANITÄRINSTALLATION
- BIOMASSE HEIZANLAGEN
- SOLAR & PHOTOVOLTAIK
- WÄRMEPUMPEN
- LÜFTUNGSANLAGEN
- ÖL- UND GASFEUERUNGEN



Besser auf Vertrauen BAUEN!

Vom Keller bis zum Dach - Neubau, Sanierung, Umbau



Johann Hofbauer Bauen&Baustoffe Birkfeld 0664/8550553	Franz Bisail Bauen&Baustoffe Eggersdorf 0664/1253256	Erwin Doppelhofer Bauen&Baustoffe Anger 0664/8550511	Rudi Polzhofer Bauen&Baustoffe Pischelsdorf 0664/2532803	DI Martin Wagner Heizung&Sanitär Weiz 0664/88683429	Franz Holzer Heizung&Sanitär Weiz 0664/4608621	Erich Laschalt Heizung&Sanitär Weiz 0664/1253255	Andreas Flicker Heizung&Sanitär Weiz 0664/2532807	DI Alexander Dobaj Planung Anger 0664/8550930	Alfons Knoll Dach&Spenglerei Pischelsdorf 0664/4579905	Paul Bachmann Bauen&Baustoffe M. Hartmannsdorf 0664/88729125	Josef Voit Bauen&Baustoffe Pischelsdorf 0664/2612500	Gottfried Stoppacher Bauen&Baustoffe Anger 0664/88683425	Erich Ziegler Fenster, Türen, Böden Anger 0664/8550903
--	---	---	---	--	---	---	--	--	---	---	---	---	---



Biosonie

Bioresonanz Irene

03174/43100 oder 0664/410-7-410



Power Plate Aktion !!!

1/2 Jahres-Karte € 45,-- pro Monat

Jahreskarte € 35,-- pro Monat

(Preise inkl. 20 % USt, solange der Vorrat reicht)

Einmal probieren ist gratis!
Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

Energetische Hilfestellung bei

- * Allergien
- * Neurodermitis, Hautausschlägen
- * Asthma, Heuschnupfen
- * Entzündungen
- * Rheuma
- * Migräne und andere Schmerzen
- * Darmprobleme (Verstopfung etc.)
- * Schlafprobleme u.v.m.
- * Gewichtsreduktion

Informieren Sie sich auf unserer Homepage - dort gibt es einen interessanten Kundeninformationsfilm.

www.biosonie.at

Wir sind ein zertifiziertes & registriertes Power Plate Studio - 8190 Birkfeld, Bahnhofstraße 40



Als erfolgreiches steirisches Unternehmen und Teil eines internationalen Konzerns suchen wir zur Verstärkung unseres dynamischen Teams eine/n Mitarbeiter/in für den Bereich

CARAT

Assistent/in Qualitätsleitung

Aufgaben:

- Unterstützung bei der Weiterentwicklung des QM-Systems
- Betreuung und Überwachung der Betriebs- und Personalhygiene
- Sicherstellung aller erforderlichen Dokumentationen und Qualitätsdaten
- Laufende Stichproben und Laboranalysen
- Enge Kooperation mit der Produktion

Anforderungen:

- Hohes Qualitätsbewusstsein und selbständige Arbeitsweise
- Berufserfahrung, idealerweise im Qualitätsbereich
- Gute Englischkenntnisse sind vorteilhaft
- Gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, bevorzugt auch M3)

Die marktgerechte Entlohnung richtet sich nach Qualifikation und Berufserfahrung (ab € 23.000 Jahresbruttogehalt). Wenn Sie an dieser herausfordernden Aufgabe interessiert sind, richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

josef.kohl@cdfoods.com | T 03174 3615-17

C&D Foods Austria Ges.mBH.,
A-8190 Birkfeld, Gschaid 156



**ALLES AUS
EINER HAND!**

••T••Mobile•

Business Partner

A1 Premium
Partner

3 Best
Partner

tele.ring

**A1 Festnetz Plus
Aktion € 19,90**
monatlich nur

www.mobileshop-kahr.at

KAHR 
mobileshop • BIRKFELO

Mobileshop Kahr GmbH | Edelseestraße 41 | 8190 Birkfeld | Tel: 03174 / 30999

Kommunikation die funktioniert!